

Hast du gewusst, dass

- der Krippenverein Murifeld – Schosshalde 1924 gegründet wurde?
- Pfarrer Fritz Bäschlin der erste Präsident war?
- dank der guten Beziehung zum städtischen Jugendamt und der Fürsorgedirektion nach der Abstimmung im Oktober 192 der Einbau einer Krippe samt Kindergarten an der Mindstrasse 3 bewilligt wurde?
- 1925 mit der Sammlung von Haus zu Haus einen Betrag von CHF 4`297.07 zur Deckung der Betriebskosten gesammelt wurde?
- der Lohn für eine Hilfskraft 1925 CHF 30 pro Jahr betrug?
- Fräulein Margrit Stettler 1926 als 1. Krippenvorsteherin mit einem Monatslohn von CHF 150 mit freier Station im Krippenhaushalt und 4 Wochen Ferien angestellt wurde?
- am Samstag, 27. Februar 1926 die Murifeld – Krippe eröffnet wurde?
- im Einführungsjahr 1926 in der Krippe durchschnittlich 25 Kinder pro Tag betreut wurden?
- der Krippenverein Murifeld – Schosshalde 150 Mitglieder zählte und der Mitgliederbeitrag CHF 3 betrug?
- 1932 der erste Mittagstisch für Hortkinder angeboten wurde und der Selbstkostenpreis CHF 1 betrug?
- 1934 das Schulgeld für den Kindergarten CHF 30 pro Jahr betrug, exklusiv CHF 1.20 für die Versicherung?
- 1934 ein Krippentag 70 Rappen und ein halber 50 Rappen gekostet hat?
- die Krippe für die Bestrahlung der Krippenkinder und anderer Kinder aus dem Quartier Quarzlampen anschaffte und dies zur Diskussion führte, ob es Sache der Krippe sei, eine Heilanstalt zu betreiben?
- 1943 die Kinder auch über Nacht in der Krippe bleiben konnte und die Kosten für ein Pflage tag sich aufgrund der hohen Miete auf CHF 3.45 beliefen?
- 1945 das Hotel Bellevue aufgrund der Gasrationierung und Einstellung des Suppenkessels der Krippe 20 Liter Suppe für CHF 48 geliefert hat?
- 1946 in einer Kindergartenklasse 42 Kinder betreut wurden?
- 1946 das Gesuch der Putzfrau, dass sie auch in den Ferien Lohn erhält, abgelehnt wurde?
- 1950 die Krippe aufgrund von Scharlachfällen 10 Tage schliessen musste?
- 1951 der Vorstand sich Gedanken zur Übernahme der Krippe Murifeld durch die Stadt Bern gemacht hat?
- im 50. Betriebsjahr aufgrund der rückläufigen Kinderzahlen die Kosten pro Kind pro Tag von CHF 33.36 auf CHF 42.81 steigen und die Eltern einen Beitrag von CHF 15.12 leisten?

- 1990 von der Stadt Bern das Gesuch für die Übernahme der Krippe Murifeld aus Kostengründen abgelehnt wurde?
- 1992 der Früh- und Spätdienst mit reduziertem Team eingeführt wurde?
- 1993 von der altersgetrennten auf die altersgemischte Gruppe gewechselt wird und dies nicht bei allen Mitarbeitenden auf Zustimmung stösst?
- 1994 der 1. Krippenweiterbildungstag mit Supervisorin zum Thema „Team“ durchgeführt wurde?
- Ab 1995 die Betriebsferien aufgehoben wurden und das Personal individuell Ferien nehmen durften?
- 1995 der Kitagarten Murifeld zum Erlebnisraum umgebaut wurde?
- 1998 das erste Infoheft der Krippe Murifeld erschienen ist? Aus einer Befragung der Eltern durch die Stadt Bern wurde bekannt, dass die Eltern besser und regelmässiger informiert werden wollten.
- 1999 der Name der Krippe Murifeld in Kindertagesstätte Murifeld geändert wird? Damit dieses Wort schneller geschrieben und gesprochen werden kann, gilt ab sofort die Abkürzung KiTa.
- 1999 die Mitgliedschaft im Verein Kindertagesstätte Murifeld wird für alle Eltern obligatorisch. Sie dürfen die Protokolle der Vorstandssitzungen einsehen.
- 1999 der Schweizerische Krippenverband der Kita Murifeld eine Anerkennungsurkunde ausgestellt und damit die Erfüllung der vom Verband erlassenen Qualitätsstandards bestätigt hat?
- 1999 die Stadt Bern die 40-Stundenwoche eingeführt hat, was zu grossen Diskussionen im Vorstand geführt hat? (Finanzielle Folgen)
- 1999 die Kitas Murifeld keine Stoffwindeln mehr anschafften und neu die Eltern die Windeln mitbringen mussten. Waren diese aus Stoff, wurden sie am Abend den Eltern schmutzig nach Hause gegeben.
- 1999 das erste Kindergartenkind in der Kita betreut wurde. Der Knabe heisst Michael.
- Roman Bächlers (langjähriger Kita Koch) Premiere Menü im Wald gekocht wurde? Es gab Würste über dem Feuer gebraten, Brot, Pommes Chips, Rüepli, Tomaten und zum Desser Schoggi-Bananen.
- 2003 die Waldkita gegründet und von Veronika Singa und Caroline von Gunten geleitet wurde?
- 2004 die Gemeinderätin und Direktorin für soziale Sicherheit Therese Frösch einen Weihnachtsbaum geschmückt und der Erlös daraus den Kitas Murifeld zukommen liess?
- 2005 die Begegnungszone an der Mindstrasse eingeweiht wurde?

- 2013 die Kitas Murifeld neu organisiert wurden? (Geschäftsführung, Geschäftsleitung, Betriebsleitung)
- 2013 die Kita Weltpost eröffnet wurde und Dieter Portmann die Betriebsleitung übernahm?
- 2017 die Kita Lindenhof eröffnet wurde und Giuseppina Caduff die Betriebsleitung übernahm?
- 2019 der „Säulistall“ auf dem Bauernhof Elfenau umgebaut wurde und kurz darauf die Bauernhofgruppe der Waldkita und der LernOrt einzog?
- 2020 der Vorstand entschied, die Küche Kitas Murifeld auszulagern und als eigenständiger Betrieb zu führen.
- 2022 die Kitas Murifeld digitalisiert wurde und neu Microsoft 365 mit Teams als Arbeits- und Kommunikationsplattform dient?
- 2023 die Kitas Murifeld für die Kita Kunterbunt und Kita Jamballa von der Gemeinde Muri b. Bern den Zuschlag in einem öffentlichen Verfahren erhalten haben?
- 2023 dem Verein Kitas Murifeld von der Steuerbehörde die Steuerbefreiung und somit auch die Gemeinnützigkeit entzogen wurde?
- 2024 die Kitas Jamballa und Kunterbunt und das Familienzentrum unter dem Dach der Kitas Murifeld ihren Betrieb aufnehmen? Die Leitung der Kitas wird durch Laura Sidler, die Leitung des Familienzentrums Bern durch Pia Bomandeke wahrgenommen.
- 2024 die Kitas Murifeld AG gegründet wurde und zu 100% dem Verein Kitas Murifeld gehört?
- 2024 das Angebot des LernOrts erweitert wird und neu auch Kinder aus der besonderen Volksschule aufgenommen werden können?
- 2024 die Kitas Murifeld auf Instagram zu finden sind?
- 2024 ein neues Logo mit dem Slogan „sit 100 Jahr für dis Chind da“ das Erscheinungsbild der Kitas Murifeld verändert hat?